

II-4235 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

REPUBLIK ÖSTERREICH

XIV. Gesetzgebungsperiode

WIEN, 1978-09-04

BUNDESMINISTERIUM

FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

Zl. 11.633/48-I 1/78

2040 IAB

1978-09-07

zu 2041 IJ

An den

Herrn Präsidenten  
des Nationalrates  
Anton B e n y a

Parlament

1010 W i e n

Gegenstand: Schriftliche parlamentarische  
Anfrage der Abgeordneten zum  
Nationalrat Dipl. Ing. Dr. Leitner  
und Genossen (ÖVP), Nr. 2041/J,  
vom 7. Juli 1978, betreffend  
Mißstände im Mathematikunter-  
richt an der Höheren Landwirt-  
schaftlichen Bundeslehranstalt  
in St. Florian

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Leitner und Genossen (ÖVP), Nr. 2041/J, betreffend "Mißstände im Mathematikunterricht an der Höheren Landwirtschaftlichen Bundeslehranstalt in St. Florian", beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu 1.):

Die Vorgangsweise des in der Anfrage genannten Mathematiklehrers war ohne Zweifel unangebracht. Ich möchte aber darauf hinweisen, daß es sich bei diesem Vorfall in der bisherigen Praxis dieses Lehrers um einen Einzelfall gehandelt hat, der sich im Zuge eines Versuchs zur sinnvollen Gestaltung der letzten Mathematikstunde vor den Ferien abgespielt hat. Ich nehme auch an, daß dieser junge Lehrer in Hinkunft bei der Ausübung seiner Lehrertätigkeit behutsamer vorgehen wird.

Zu 2.):

Der in Rede stehende Lehrer wurde in einem sehr eingehenden Gespräch seitens seines vorgesetzten Direktors über das von ihm

- 2 -

erwartete Verhalten aufgeklärt und entsprechend ermahnt.

Zu 3.):

Der Direktor hat sich keines dienstlichen Vergehens schuldig gemacht, deshalb sind keine diszipliniären Maßnahmen gegen ihn einzuleiten.

Zu 4.):

Der von den Fragestellern zitierte Deutschprofessor war durch den Mathematiklehrer von dessen Absicht in der letzten Mathematikstunde mit den Schülern über Zeitgeschichte zu sprechen informiert und hat es unterlassen, die Direktion diesbezüglich zu informieren. Er wurde daher in einem sehr eingehenden Gespräch seitens des Direktors belehrt, in Zukunft die Direktion über allfällige ähnliche Vorkommnisse zu informieren. Diszipliniäre Maßnahmen wurden keine gesetzt.

Der Bundesminister:

